

Pressemitteilung

Stuttgart, 15. Januar 2025

Neuer Geschäftsführer für die Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus

„Ein offenes Haus für unsere liberale Gesellschaft“. Thorsten Holzhauser übernimmt die Leitung der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus

Das Team der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus freut sich über einen neuen Geschäftsführer: Dr. Thorsten Holzhauser hat am 15. Januar die Leitung des Hauses übernommen. Zusammen mit Bürgermeisterin Isabel Fezer und Ministerialdirektor Peter Schantz bildet er fortan den Vorstand der Stiftung.

Als Geschäftsführer und Vorstandsmitglied der Stiftung möchte Holzhauser das Theodor-Heuss-Haus weiter als Ort der Diskussion und Debatte über unsere Gegenwart und ihre Geschichte profilieren: „Gegen die Angriffe auf unsere liberale Demokratie braucht es eine starke Gesellschaft, die sich ihrer wechselhaften Geschichte und ihrer gemeinsamen Verantwortung bewusst ist“, sagt Thorsten Holzhauser. „Dafür steht Theodor Heuss und dafür steht das Theodor-Heuss-Haus. Wir wollen Räume zur Reflexion und zum Gespräch bieten. Ein offenes Haus für unsere liberale Gesellschaft“.

Ein offenes Haus für unsere liberale Gesellschaft

Dazu sollen mit frischen Formaten und einem erneuerten Außenauftritt neue Zielgruppen erschlossen werden. Einen ersten Schritt bildet die Veranstaltungsreihe „Rechtsaußen“ zur Auseinandersetzung mit der extremen Rechten in Geschichte und Gegenwart.

Die Vorsitzende des Vorstands der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus und Stuttgarter Bürgermeisterin Isabel Fezer sagt: „Mit Dr. Thorsten Holzhauser haben wir für die Position des Geschäftsführers einen profilierten Wissenschaftler und Kommunikator gewinnen können, der in der Lage sein wird, mit der Stiftung innovative Wege zu beschreiten“.

Profiliertes Wissenschaftler

Der Historiker und Politikwissenschaftler Thorsten Holzhauser gehört der Stiftung seit vier Jahren als wissenschaftlicher Mitarbeiter an und ist Mitkurator der ständigen Ausstellung „Demokratie als Lebensform. Theodor Heuss und Elly Heuss-Knapp“. In den vergangenen Jahren organisierte er das wissenschaftliche Theodor-Heuss-Kolloquium zum Thema „Lobbyismus und parlamentarische Demokratie“ in Berlin und veröffentlichte die Studie „Liberalismus und Zensur. Theodor Heuss und der Kampf um die Schund- und Schmutzliteratur in der Weimarer Republik“. Der Öffentlichkeit ist er zudem durch seine publizistischen Tätigkeiten bekannt. Er schreibt in unregelmäßigen Abständen für Medien wie die Frankfurter Allgemeine Zeitung, Zeit Online, die taz und die Kulturzeitschrift Merkur.

Bisheriger Geschäftsführer Thomas Hertfelder geht in den Ruhestand

Thorsten Holzhauser folgt in seinen Ämtern auf den Gründungsgeschäftsführer Dr. Thomas Hertfelder, der sich zum Jahreswechsel nach 28 Jahren an der Spitze der Stiftung in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. „Thomas Hertfelder hat die Stiftung Theodor-Heuss-Haus zu dem gemacht, was sie heute ist. Wir alle sind ihm großen Dank schuldig und wollen unsere Arbeit in seinem Sinne fortsetzen“, so der neue Geschäftsführer.

Interviewwunsch? Thorsten Holzhauser steht für Gespräche zur zukünftigen Arbeit der Stiftung und zu den Herausforderungen einer demokratischen Gesellschaft gerne zur Verfügung.